



## PRESSEMITTEILUNG

### **Nordturm von Schloss Varenholz wird restauriert**

Eindeckung mit Schiefer, Schalung und Tragwerk waren angegriffen bzw. z.T. nicht mehr vorhanden

**Kalletal-Varenholz, 26. Mai 2026.** Am Schloss Varenholz – prägendes Bauwerk im idyllischen Ortsteil Varenholz der Gemeinde Kalletal – finden derzeit Arbeiten statt. Der Fachbereich Planen + Bauen des Landesverbandes Lippe hat die beiden Türme im Norden und Osten in den Fokus genommen.

“Eine Überprüfung hat ergeben, dass der Aufbau der Türme in die Jahre gekommen ist”, berichtet Hochbautechniker Alexander Rohde. “Die Tragwerke, die aus Eichenholz bestehen, sind angegriffen, da die Eindeckung mit Schiefer – der Wetterschutz der Schalung – drumherum praktisch nicht mehr vorhanden ist.” Beim Nordturm zeigte sich auch, dass der Kaiserstiel – das ist der Stiel in der Mitte, an dem die Wetterfahne befestigt wird – komplett erneuert werden muss. Da der Landesverband aktuell über die Mittel und die Kapazitäten verfügt, geht er nun eine historisch-fachgerechte Restaurierung an.

Aktuell ist der Nordturm eingerüstet. Die Schieferplatten und Schalung auf der Kuppel – der sogenannte Helm – wurden abgenommen, die Abstimmungen mit den zuständigen Denkmalschutzbehörden sind erfolgt, die eigentliche Arbeit hat nun begonnen: “Wir erneuern das Tragwerk sowie die Schalung und haben dafür die Fachfirma Wind Holzbau und die Dachdeckerei Raabe aus Lemgo an unserer Seite”, erläutert Rohde. Auch Schäden an der Schieferfassade des Turms werden im Zuge der Arbeiten behoben. Sogar die Wetterspitze, die oberhalb der Wetterfahne sichtbar ist und aus Metall besteht, wird überarbeitet.

Nach Einschätzung von Rohde werden die Arbeiten am Nordturm bis ca. Mitte/Ende Juli dauern. Danach soll auch der Ostturm restauriert werden. Ob diese Arbeiten sich gleich anschließen können, kann Rohde noch nicht beurteilen. “Den Umfang der Arbeiten können wir aktuell noch nicht einschätzen. Das ist erst möglich, wenn der Turm eingerüstet ist und wir seinen Zustand genauer prüfen können.”

Für Behinderungen aufgrund der aktuellen Baustelle und der Einrüstung bittet der Landesverband Lippe um Verständnis.

Abbildungen: Verschiedene Perspektiven auf den eingerüsteten Nordturm von Schloss Varenholz. (Fotos: LVL)

#### Hintergrundinformation:

Die Infrastrukturabteilung des Landesverbandes Lippe unterhält über 150 Gebäude, darunter sind 50 denkmalgeschützte Gebäude wie zum Beispiel ehemalige Domänen, Schloss Brake in Lemgo, Burg Sternberg oder das Landestheater Detmold. Sie ist für die Verpachtung von und 3.300 Hektar landwirtschaftliche Flächen verantwortlich wie für die Betreuung von rund 2.000 Erbpachtverträgen. Darüber hinaus unterhält die Immobilienabteilung Studentenunterkünfte in Lemgo und Detmold sowie Mietshäuser. Bei Bauprojekten des Landesverbandes ist sie federführend für Planung und Ausführung verantwortlich. Über die Infrastrukturabteilung hinaus zählen zu den bedeutenden Einrichtungen und Vermögenswerten des Landesverbandes Lippe: das Hermannsdenkmal mit der Waldbühne, die Externsteine, das Lippische Landesmuseum Detmold, die Lippische Landesbibliothek Detmold, das Weserrenaissance-Museum Schloss Brake, die Lippische Kulturagentur, die Burg Sternberg sowie rund 15.900 Hektar naturnah und nachhaltig bewirtschafteter Wald.